



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 27.02.2021 bis 28.02.2021

Geschwindigkeitskontrolle, Rohrberg, Salzwedeler Straße, 26.02.2021, 16.20 Uhr bis 17.20 Uhr: Im genannten Zeitraum wurde in Rohrberg eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 73 Fahrzeuge gemessen. Zehn Fahrzeugführer waren zu schnell unterwegs. Insgesamt wurde 7x ein Verwarngeld und 3x ein Bußgeld verhängt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit lag bei 83 km/h bei erlaubten 50 km/h.

Reifen zerstoehen - Zeugen gesucht

Samstag, 27.02.2021, 08:30 Uhr, Gardelegen, Sandstraße

Unbekannte Täter beschädigten auf einem Hotelparkplatz in Gardelegen zwischen Freitag 12:30 Uhr und Samstag 08:30 Uhr einen dort abgeparkten Renault. Die Polizei konnte bei der Anzeigenaufnahme in den beiden Vorderreifen Einstiche feststellen. Das Fahrzeug war nach der Tat nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Am Fahrzeug entstand ein Schaden im mittleren dreistelligen Bereich. Zeugen, welche am Freitagabend bis Samstagmorgen Auffälliges im Bereich des Hotelparkplatzes in der Gardelegener Sandstraße beobachtet haben werden gebeten, sich bei der Polizei in Gardelegen oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Ohne erforderliche Fahrerlaubnis unterwegs

Samstag, 27.02.2021, Salzwedel, Arendseer Straße

Gleich zwei Verkehrsteilnehmer erwischten die Beamten*innen des Salzwedeler Reviers am Samstagvormittag, als diese mit ihren Fahrzeugen und Anhängern im Stadtgebiet unterwegs waren. Zunächst wurde um 07:52 Uhr ein 35-jähriger Audi-Fahrer aus dem Landkreis Stendal angehalten. Für die Kombination aus PKW und Anhänger wäre die Fahrerlaubnis BE erforderlich gewesen, welche der Fahrer jedoch nicht besaß. Für ihn war die Fahrt mit Anhänger an Ort und Stelle beendet. An derselben Stelle kontrollierten die Beamten um 11:34 Uhr einen weiteren PKW mit Anhänger, welcher stadteinwärts fuhr. Auch der 46-jährige Audi-Fahrer aus dem Altmarkkreis Salzwedel hatte keine erforderliche Fahrerlaubnis für diese Kombination und musste seine Fahrt abrupt beenden. Beide Fahrer erwartet nun eine Anzeige wegen Fahren ohne

Fahrerlaubnis.

Ohne Pflichtversicherung unterwegs

Samstag, 27.02.2021, 22:04 Uhr, Gardelegen, Magdeburger Straße

Am Samstagabend befuhren Beamte des Revierkommissariats Gardelegen die Magdeburger Straße und stellten einen BMW fest, welchen sie in der Folge kontrollierten. Eine Überprüfung des Fahrzeuges ergab, dass das Fahrzeug keinen gültigen Versicherungsschutz besaß. Für den 23-jährigen Fahrer aus Gardelegen war die Fahrt an Ort und Stelle beendet. Ihn erwartet nun eine Anzeige wegen einem Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz.

Reh kollidiert mit PKW

Samstag, 27.02.2021, 06:52 Uhr, K1088 zwischen Güssefeld und Bühne

Für einen 67-jährigen Skodafahrer aus Kalbe (Milde) begann der Samstag weniger erfreulich. Kurz vor 7 Uhr befuhr er mit seinem Skoda die K1088 aus Richtung Güssefeld in Richtung Bühne, als plötzlich ein Reh auf die Fahrbahn trat. Die eingeleitete Vollbremsung konnten den Zusammenstoß leider nicht mehr verhindern. Am Skoda entstand ein Schaden von ca. 1000 Euro, das Rehlein erlag seinen Verletzungen am Unfallort.

Fast alle PKWs fahren vorschriftsmäßig

Auch am Wochenende kontrollierten die Beamten des Polizeireviers Salzwedel im gesamten Altmarkkreis die Geschwindigkeit auf den Straßen. Ein Großteil der Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführern verhielt sich dabei vorbildlich. Bei einer Geschwindigkeitskontrolle am Samstagvormittag in der Arendseer Straße in Salzwedel verstieß lediglich ein PKW von insgesamt 79 gemessenen gegen die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h, 79 km/h zeigte das Messgerät nach Abzug der Toleranz an – ein Verwarngeld in Höhe von 35 Euro ist das Resultat. Auch im Solpker Krugende überschritt am Samstagnachmittag lediglich ein PKW mit 17 km/h zu viel den erlaubten Wert.

Auto stößt gegen Mauer - und flüchtet

Samstag, 27.02.2021, 17:45 Uhr, Salzwedel; Wandlungsbreite

Vermutlich beim Wenden stieß am Samstagabend gegen 17:45 Uhr ein grauer PKW Kleinwagen gegen eine fremde Grundstücksmauer und flüchtete anschließend vom Unfallort, ohne die Eigentümer der Mauer zu benachrichtigen oder die Polizei zu informieren. Ein aufmerksamer Bürger beobachtete den Unfall, merkte sich das Kennzeichen und benachrichtigte die Eigentümer über den Schaden. Eine polizeiliche Unfallaufnahme wegen dem Verdacht der Verkehrsunfallflucht erfolgte dann am Sonntagvormittag. An der Mauer entstand ein Schaden im unteren dreistelligen Bereich. Zeugen, die in Unfall am Samstagabend gegen 17:45 Uhr in der Salzwedeler Wandlungsbreite ebenfalls beobachtet haben werden gebeten, sich telefonisch im Polizeirevier Salzwedel zu melden.

(MK)

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de